

Bibliographie

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazzetta militare svizzera**

Band (Jahr): **37=57 (1891)**

Heft 20

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Frankreich. († General Graf Pajol) ist, 78 Jahre alt, in Paris gestorben. Derselbe trat 1830 in die Armee; bei der Erstürmung von Constantine erwarb er als Lieutenant das Kreuz der Ehrenlegion, in dem Krimkrieg war er Chef der Kavallerie-Division Moris: 1859 machte er in gleicher Eigenschaft den Feldzug in Italien bei der Garde-Kavallerie mit, 1870 befehligte er eine Brigade des 4. Armeekorps und am 16. August übernahm er an Stelle des in der Schlacht gefallenen Generals Legrand die Kavallerie-Division desselben, aber ohne mit ihr nochmals zur Verwendung zu kommen. Nach dem Krieg befehligte Pajol einige Zeit die 14. Infanterie-Division und trat dann ins Privatleben zurück.

Pajol war ein begabter Bildhauer und Schriftsteller. Er hat in seinen Mussestunden in beiden Richtungen Bedeutendes geleistet.

— (Ueber Bethheiligung des Militärs bei Volksfesten) ist am 23. April d. J. eine ministerielle Verordnung erschienen, welche den Soldaten untersagt, an theatralischen Vorstellungen irgend welcher Art als Statisten Theil zu nehmen, selbst wenn sie dazu geneigt seien. Die Verordnung wurde erlassen, da in einigen Städten Stücke ausgepfiffen wurden, während Militärpersonen an der Aufführung sich betheiligten.

Frankreich. († General Appert) ist gestorben. Derselbe wurde geboren 1817; trat 1836 in die Armee und machte seine praktische Kriegsschule in Afrika und zeichnete sich in der Schlacht von Isly im Stabe des Marschalls Bugeaud aus. Im Krimkrieg war er Adjutant des Marschalls Pelissier; 1870 finden wir ihn als Generalstabschef des Generals Trochu in Paris. Nach dem Krieg befehligte er die 10. Division und nachher das 17. Armeekorps. 1882 wurde er Botschafter in Petersburg und war ein eifriger Förderer einer französisch-russischen Allianz.

Italien. (Unfälle. Die Dynamit-Fabrik in Millesimo) ist in die Luft geflogen. Fünf Personen wurden getödtet, viele verwundet. — In Rom sind die Kavalleriestallungen verbrannt. Man nimmt Brandstiftung an.

Vereinigte Staaten. (Für das Begräbniss) eines jeden Offiziers, der im Gefecht oder bei einem befohlenen Dienst getödtet wird, werden nach einer neuen Vorschrift vom Staat 75 Dollars (à circa 5 Fr. 25 Cts.) bewilligt.

Bibliographie.

Eingegangene Werke.

50. Rohne, H., Oberst. Das Artillerie-Schiessspiel. Anleitung zum applikatorischen Studium der Schiessregeln und zur Bildung von Schiessbeispielen. Mit 3 Anlagen. 8° geh. 106 S. Berlin 1891, Verlag von E. S. Mittler & Sohn, Hofbuchhandlung.
51. Schultzeendorff v., Oberst z. D. Repetitorium der Waffenlehre. Zum Gebrauche für Offiziere und Portepfeefähnliche aller Waffen. II. Ausführung. 16° geh. 132 S. Berlin 1891. Verlag von R. Eisenschmidt. Preis Fr. 2. 15.
52. Schultzeendorff v., Oberst z. D. Repetitorium der Befestigungslehre und des Festungskrieges. Zum Gebrauche für Offiziere und Portepfeefähnliche aller Waffen. II. Ausführung. 1. Befestigungslehre. 2. Feldebefestigung. 3. Festungskrieg. 16° geh. 140 S. Berlin 1891, Verlag von R. Eisenschmidt. Preis Fr. 2. 15.
53. Schultzeendorff v., Oberst z. D. Repetitorium der Taktik. Zum Gebrauche für Offiziere und Portepfeefähnliche aller Waffen. II. Ausführung. 16° geh.

- 114 S. Berlin 1891, Verlag von R. Eisenschmidt. Preis Fr. 1. 60.
54. Schultzeendorff v., Oberst z. D. Repetitorium der Terrainlehre. Zum Gebrauche für Offiziere und Portepfeefähnliche aller Waffen. II. Ausführung. 16° geh. 46 S. Berlin 1891, Verlag von R. Eisenschmidt. Preis Fr. 1. 10.
55. Capitaine, Emil und Ph. von Hertling. Die Kriegswaffen. Eine fortlaufende, übersichtlich geordnete Zusammenstellung der gesamten Schusswaffen, Kriegsfeuer, Hieb- und Stichwaffen und Instrumente, sowie Torpedos, Minen, Panzerungen und dergl. seit Einführung von Hinterladern. IV. Band XI/XII. Heft. 4° geh. Rathenow 1890, Verlag von Max Babenzien. Preis à Heft Fr. 2. —
56. Hebler, Professor Friedr. Wilh., Das kleinste Kaliber oder das zukünftige Infanteriegewehr. II. Band (III. Theil; Schluss des Werkes). Mit 16 Tabellen und 5 Tafeln. 8° geh. 174 S. Zürich 1891, Verlag von Albert Müller.
57. Kossmann, Oberst z. D. Die Terrainlehre, Terrain-darstellung und das militärische Aufnehmen. Mit Berücksichtigung der neuesten Bestimmungen der königl. preussischen Landesaufnahme. Mit mehr als 100 Figuren in Holzstich. Sechste Auflage. 8° geh. 280 S. Potsdam 1891, Verlag von Aug. Stein.
58. Spieker, Prof. Dr. Th., Lehrbuch der ebenen und sphärischen Trigonometrie mit Uebungs-Aufgaben für höhere Lehranstalten. Mit in den Text gedruckten Holzschnitten. Zweite verbesserte Auflage. 8° geh. 140 S. Potsdam 1890, Verlag von Aug. Stein.
59. Bronsart von Schellendorff I., General, Betrachtungen über eine zeitgemässe Fechtweise der Infanterie. 8° geh. 54 S. Berlin 1891, Verlag von E. S. Mittler & Sohn, Hofbuchhandlung. Preis Fr. 1. 35.
60. Granier, Hermann, Vom alten zum neuen Reich. Das Wirken deutscher Fürsten im 19. Jahrhundert. Abtheilung 1. 16° cart. 68 S. (Eisenschmidt's Büchersammlung für Unteroffiziere und Mannschaften der Armee und Marine I. 1.) Berlin 1890, Verlag von R. Eisenschmidt. Preis 80 Cts.
61. Die französische Armee in Frieden und Krieg. Mit Uniformstafeln. 16° cart. 88 S. (Eisenschmidt's Büchersammlung für Unteroffiziere und Mannschaften der Armee und Marine I. 2.) Berlin 1890, Verlag von R. Eisenschmidt. Preis 80 Cts.
62. Die Civil-Versorgung des deutschen Unteroffiziers und Soldaten. Handbuch zum Gebrauch von Militär-Anwärtern, nach den gesetzlichen Bestimmungen zusammengestellt. 16° cart. 91 S. (Eisenschmidt's Büchersammlung für Unteroffiziere und Mannschaften der Armee und Marine. I. 3.) Berlin 1890, Verlag von R. Eisenschmidt. Preis 80 Cts.

Soeben erschien in meinem Verlage und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Zur Entwicklung der Gebirgsartillerie mit besonderer Berücksichtigung der schweizerischen.

Eine Studie
von

F. v. Tscharnet,

Major und Instruktionsoffizier der Artillerie.

(Abdruck aus der „Allg. Schweiz. Militärzeitung“ 1891.)

Preis 8°. geh. Fr. 1. —.

Basel.

**Benno Schwabe,
Verlagsbuchhandlung.**